

Deutsche Verlags-  Anstalt in Stuttgart.

(Z)22318]

Stuttgart, 2. Mai 1899.

P. P.

Im Laufe dieses Monats wird der folgende beachtenswerte neue Roman  
in unserem Verlage erscheinen:

**Ernst Muellenbach,**  
**Die**  
**Siebolds von Lyskirchen.**

Ein altkölnischer Roman.

1 Band. 8°. 19<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen.

Preis geheftet 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. netto, 2 M. bar,  
fein gebunden 4 M. ord., 3 M. 5 Pf. netto, 2 M. 80 Pf. bar.



Mit diesem Roman versetzt der Verfasser die Leser in die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts. Dem tragischen Untergang eines alten Rittergeschlechtes, das einst im heiligen Köln eine führende Rolle gespielt, stellt er das kräftige Aufblühen eines bürgerlichen Geschlechtes gegenüber, dem für die unwandelbare Treue, mit der es in Dankbarkeit die letzten Sprossen jenes alten Hauses ehrt und pflegt, der verdiente Lohn wird. Fehlt es dem Roman auch nicht an ergreifender Wirkung, so ist doch sein Hauptgepräge ein lebenswürdiger Humor, und über dem Ganzen ruht der Hauch eines innigen Behagens. Mit der glücklichen Zeit- und Lokalfarbe verbindet sich eine fesselnde Handlung, und so läßt sich der Roman wohl als das bedeutendste Werk bezeichnen, das der beliebte Autor bisher geschaffen hat.

Auf diesen Roman seien namentlich die verehrlichen  
Sortimentsbuchhandlungen in der Rheinprovinz aufmerksam gemacht; für sie  
wird sich eine umfassende Verwendung für das Werk als ganz besonders lohnend erweisen.